

Chatam-Sofer-Gedenkstätte

Nábrežie L. Svobodu
Bratislava, Slowakei

Der alte jüdische Friedhof mit dem Grab des bedeutenden Rabbiners Chatam Sofer wurde nach den ambitionierten Plänen von M. Kvasnica wiederhergestellt. Die befremdende Lage des lange vernachlässigten Friedhofs tief unterhalb des umgebenden Geländes führte den Architekten zu einer reichen Symbolik, die vom bewusst einfachem architektonischem Hintergrund und der geringen Größe der Bauaufgabe begrenzt und geordnet wurde. Ein ungedeckter schwarzer Eingangskubus und zwei Räume bilden die Gedenkstätte, zugänglich ist nur der Bereich des Friedhofes mit seinen alten Grabsteinen. Von manchen sind nur noch restaurierte Überreste geblieben. Kontraste von Licht und Dunkel erzeugen die wirkungsvolle Atmosphäre dieser außergewöhnlichen jüdischen Gedenkstätte.

ARCHITEKTUR

Martin Kvasnica

FERTIGSTELLUNG

2002

SAMMLUNG

Architekturarchiv Slowakei

PUBLIKATIONSdatum

15. Oktober 2004

Chatam-Sofer-Gedenkstätte

DATENBLATT

Architektur: Martin Kvasnica

Funktion: Sakralbauten

Planung: 2000 - 2001

Ausführung: 2001 - 2002

PUBLIKATIONEN

architektur.aktuell 09.2002 cultural structures 2, SpringerWienNewYork, Wien 2002.

WEITERE TEXTE

Schauplatz Bratislava - Spätes Eingedenken, Stephan Templ, Neue Zürcher Zeitung,